

SUNDAY GAZETTE #481

RETRO CLASSICS®

Ausgabe 481, 19. April 2020

70 JAHRE „BULLI“ LUFTHANSA CREW BUS



Dennenlohe Concours | S.22



Kansas Auktion | S. 14





70 Jahre "Bulli" - Lufthansa Crew Bus | 4

Iliat unto invelen denditibus moditiu ndipicid et quam, quiatur alibus duntorum exeriantur, que nonectem consecutus. Hic tempore ssintius. Officae num re et faceres temporporum quiatur moditatur? Sandipic iend-ipsae vid magnam ium expland aeriore qui ius doluptae volorerat andebis eritasped milibus, quam sit



Tazio Nuvolari | 27

Der letzte Sieg

Am 10. April 1950 beendete der berühmte „Fliegende Mantuaner“ seine große Karriere bei einem Bergrennen im Abarth 204A. Der Erfolg von Nuvolari am Monte Pellegrino bei Palermo für die „Squadra Carlo Abarth“ legte den Grundstein für bis heute mehr als 10.000 Siege der Marke mit dem Skorpion im Logo.



Targa Florio | 16

Herzschlagfinale vor 65 Jahren

Mercedes-Benz belegte unter enormem Erfolgsdruck bei diesem letzten Rennen mit dem 300 SLR die ersten beiden Plätze, die für den Gewinn der Weltmeisterschaft unbedingt nötig waren. Dieser Triumph ließ den Mercedes-Stern vor 65 Jahren heller strahlen als je zuvor.



Škoda Sagitta | 28

Zwei Sagitta blieben erhalten

Das meistverkaufte Automobil von ŠKODA zwischen den beiden Weltkriegen war der Popular. Doch der 1934 vorgestellte Bestseller der Marke aus Mladá Boleslav legte in den Folgejahren bei Hubraum und Motorleistung, Abmessungen und Preis immer weiter zu.

INHALT | AUSGABE 481



Nachruf | 32

Stirling Moss

Der britische Rennfahrer Stirling Moss war 1955 ein Star der Mercedes-Benz Rennabteilung. Er feierte überragende Siege mit dem Mercedes-Benz 300 SLR Rennsportwagen (W 196 S) und wurde Vize-Weltmeister der Formel 1 mit dem W 196 R.



Renault | 34

Erste Afrika-Durchquerung

In den 1920er-Jahren hatten Unternehmer große Visionen bezüglich der Eroberung des afrikanischen Kontinents. Auch Konzerngründer Louis Renault gehörte dazu und träumte von einem planmäßigen Verkehr mit eigenen Fahrzeugen durch die Sahara.



Tipps und Tricks | 38

Blecharbeiten - Heckabschlussblech

Nachdem für das Heckblech des MatFords ebenfalls die Formen-Schablonen angefertigt wurden, kann die Umformarbeit des Blechs beginnen. Wir werden das Heckabschlussblech in vier Teilen aufbauen. Die beiden Ecken und dazwischen die beiden Verbindungsbleche.



RETRO Dennenlohe | 22

Wir laden Sie herzlich ein, zum 4. Festival of Classic Cars auf Schloss Dennenlohe am 5. Juli 2020.

EuroMotor | 30

Die exklusive Lifestyle-Messe! Kompakter Kosmos eines Lebensgefühls – für Menschen mit dem Gespür für das Besondere.





70 JAHRE "BULLI BUS"

LUFTHANSA CREW BUS

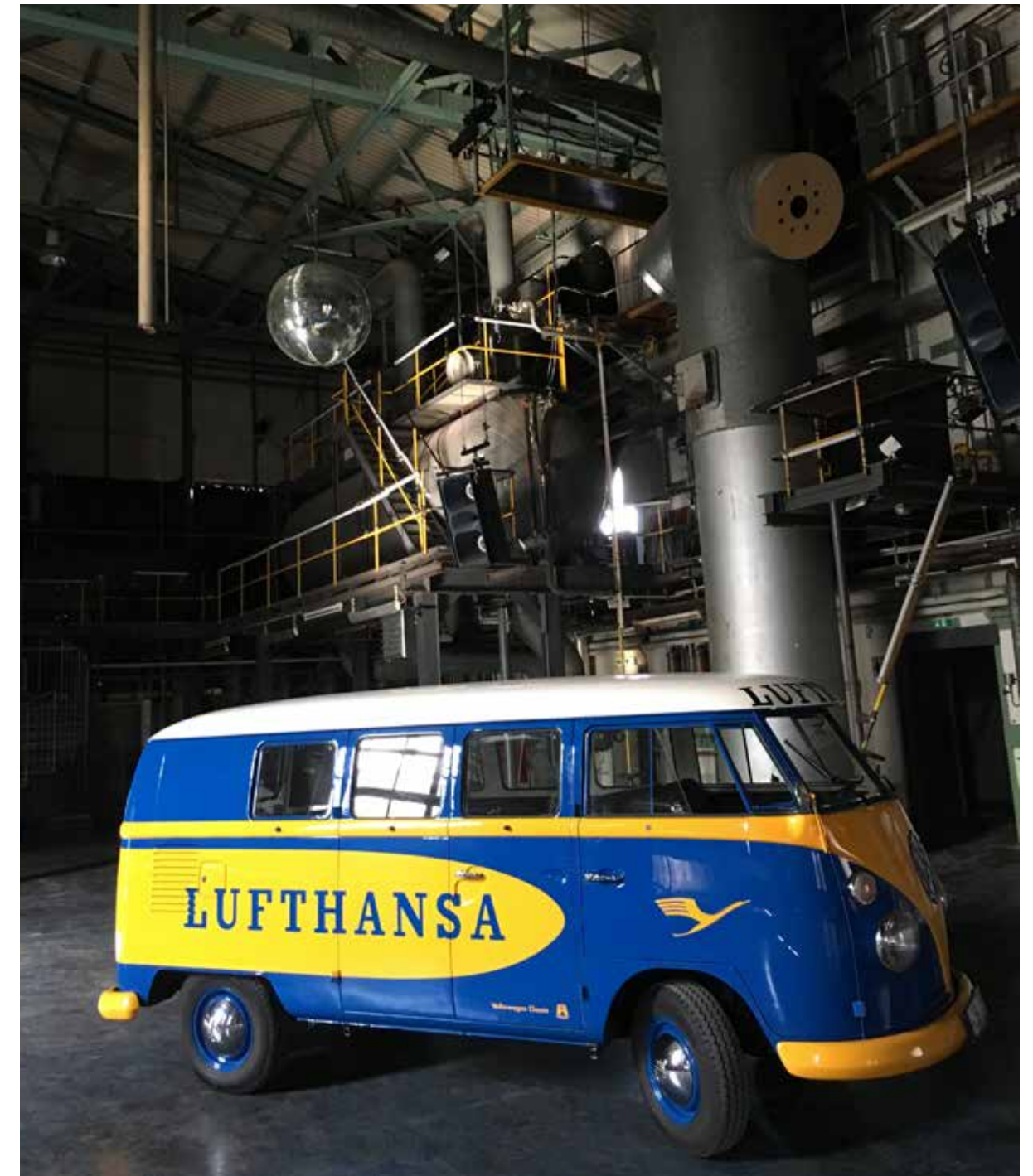
Im März 1950 begann die Serienfertigung des Volkswagen T1 „Bulli“ Busses, werksintern als Typ 2 bezeichnet. Die Vorteile des Volkswagen Busses lagen klar auf der Hand: Breite Türen, eine niedrige Ladefläche und Platz ohne Ende. Die Erfolgsstory des „Bulli“ Busses als multifunktionales Fahrzeug begann. Der Kleinbus wurde als Kastenwagen, Pritschenwagen und Kleinbus gebaut. Daher war es auch nicht verwunderlich, dass das große deutsche Luftfahrt-Unternehmen Lufthansa ebenfalls einige dieser Nutzfahrzeuge für ihre Rollfeld Flotte bestellte, wie zum Beispiel den hier gezeigten Crew-Transporter, mit dem das Bordpersonal an die Flugzeuge gebracht wurde. Die Fahrzeuge wurden in dem auffälligen blau Gelben Design mit dem großen Kranich lackiert.



Im März 1950 begann die Serienfertigung des Volkswagen T1 „Bulli“ Busses, werksintern als Typ 2 bezeichnet. Die Vorteile des Volksagen Busses lagen klar auf der Hand: Breite Türen, eine niedrige Ladefläche und Platz ohne Ende. Die Erfolgsstory des „Bulli“ Busses als multifunktionales Fahrzeug begann. Der Kleinbus wurde als Kastenwagen, Pritschenwagen und Kleinbus gebaut. Daher war es auch nicht verwunderlich, dass das große deutsche Luftfahrt-Unternehmen Lufthansa ebenfalls einige dieser Nutzfahrzeuge für ihre Rollfeld Flotte bestellte, wie zum Beispiel den hier gezeigten Crew-Transporter, mit dem das Bordpersonal an die Flugzeuge gebracht wurde. Die Fahrzeuge wurden in dem auffälligen blau Gelben Design mit dem großen Kranich lackiert.



Im Heck des Lufthansa Crewbusses arbeitet ein luftgekühlter 1493 ccm Vierzylinder-Boxermotor mit einer Leistung von 42 PS. Damit erreicht er eine Höchstgeschwindigkeit von rund 115 km/h. Doch am wichtigsten war die Möglichkeit, viele Personen zu dem Flugzeug zu transportieren. Der Volkswagen T1 basiert weitestgehend auf der Technik des Volkswagen Käfers. Auch der VW Bus ist heckgetrieben. Die Radführung erfolgt über einen Kurbellängslenker. Im Vergleich zum Käfer hat der T1 Bus eine selbsttragende geschweißte Karosserie mit verstärkten Längs- und Querträgern. Die zweiflügelige Schwenktür sorgt für ein bequemes Aus- und Einsteigen, aber auch für ein einfaches Beladen des Fahrgastbereichs.





Die Pendelachse hinten und die Vorderachse sind mit einer Drehstabfederung und Teleskopstoßdämpfern ausgerüstet. Als Bremse dienen vorne und hinten Trommelbremsen.

An der Front ist unterhalb des Lufthansa Schriftzugs an der Dachlinie eine kleine Schirmmütze als Verlängerung des Dachs. Die darin befindlichen Öffnungen sorgen für Frischluft im Innenraum.

Der Bulli mit dem Design des damaligen Servicefahrzeugs der Lufthansa sorgt noch heute überall für Sympathiebekundungen.



VERSICHERN SIE IHREN
OLDTIMER DORT,
**WO MAN IHRE
LEIDENSCHAFT
VERSTEHT**

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

RETRO
MESSEN



RETRO CLASSICS®

MESSEN FÜR FAHRKULTUR

RETRO CLASSICS
BAVARIA®

04. – 06.12.2020 | NürnbergMesse
www.retro-classics-bavaria.de

RETRO CLASSICS®
STUTTGART

18. – 21.03.2021 | Messe Stuttgart
www.retro-classics.de

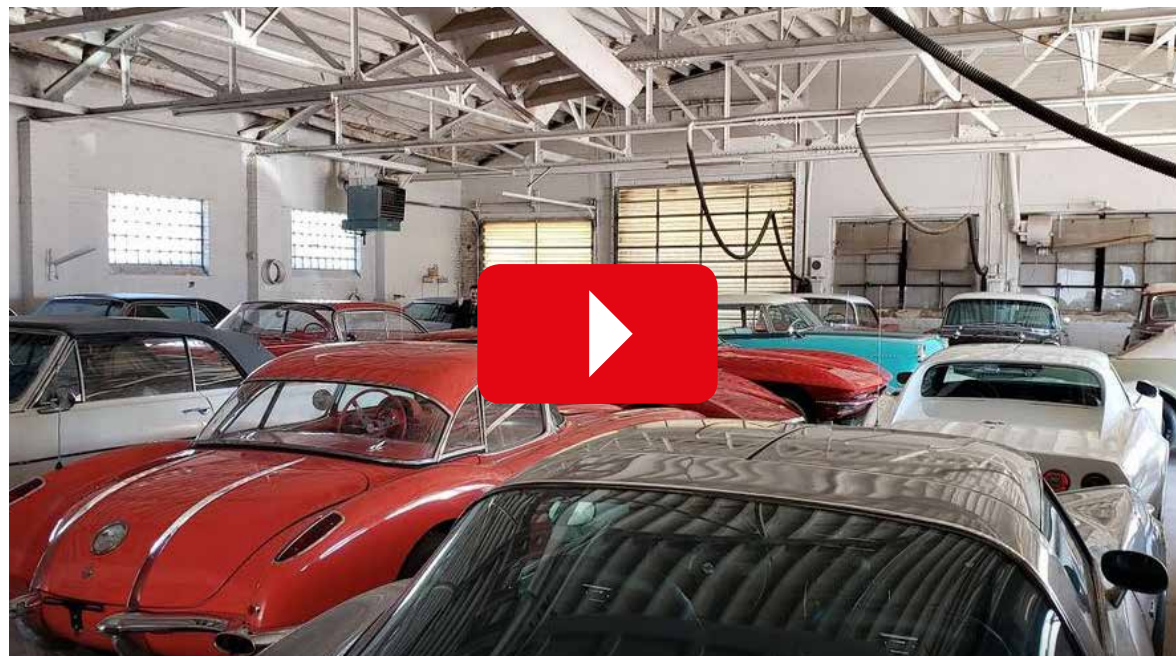


EXKLUSIVPARTNER DER RETROWELT



KAISERLICHER
AUTOMOBIL-CLUB
TRADITIONSClub DES AvD





140 OLDTIMER IN KANSAS

Kommenden Oktober steht in Kansas eine besondere Auktion an. VanDerBrink Auctions wird fast 140 Oldtimer aus der Bob Regehr-Kollektion anbieten. Bob Regehr war ein erfolgreicher Geschäftsmann und begeisterter Fan des 32er Ford. Er starb 2019. Regehr hatte sich zum Ziel gesetzt, ein Modell von jedem 32er Ford-Karosseriestil zu besitzen. Obwohl seine Sammlung bereits ein wenig reduziert wurde, scheint es, als ob er in diesem Bestreben erfolgreich war und eine große Sammlung amerikanischer Klassiker kuratierte, die nur wenige Menschen jemals sehen durften. Er brachte es auch zu einer beneidenswerten Sammlung seltener 32er Ford-Teile.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



HERZSCHLAG-FINALE VOR 65 JAHREN

Die Targa Florio war der entscheidende Wettbewerb in der Rennsportwagen-Weltmeisterschaft des Jahres 1955. Mercedes-Benz belegte unter enormem Erfolgsdruck bei diesem letzten Rennen mit dem 300 SLR die ersten beiden Plätze, die für den Gewinn der Weltmeisterschaft unbedingt nötig waren. Dieser Triumph ließ den Mercedes-Stern vor 65 Jahren heller strahlen als je zuvor.

Das Jahr 1955 bot Motorsport vom Feinsten: Juan Manuel Fangio wurde zum zweiten Mal in Folge Formel-1-Weltmeister auf Mercedes-Benz W 196 R. Auf dem Seriensportwagen 300 SL „Gullwing“ (W 198) holte Werner Engel den Titel des Tourenwagen-Europameisters, und Paul O'Shea gewann die US-Sportwagenmeisterschaft der Klasse D. In der Rennsportwagen-Weltmeisterschaft war der 300 SLR (W 196 S) der ganz große Star. Mit ihm, eng verwandt mit dem Formel-1-Rennwagen, trat die Marke in der sechs Rennen umfassenden Serie an. Bei den ersten Wettbewer-



ben, den 1.000 Kilometer von Buenos Aires am 22. Januar 1955 und den 12 Stunden von Sebring am 13. März 1955, entschied sich die Marke noch gegen eine Teilnahme und überließ das Feld komplett der Konkurrenz, was der einen Punktevorsprung gab. Den musste Mercedes-Benz in den verbleibenden vier Rennen aufholen.

Der Debüteeinsatz des 300 SLR bei der Mille Miglia in Italien am 1. Mai wurde zum fulminanten Auftakt: Stirling Moss und Juan Manuel Fangio holten für die Marke den ersten Doppelsieg in der Wertung für die Rennsportwagen-Weltmeisterschaft.

Das nächste WM-Rennen waren die 24 Stunden von Le Mans am 11./12. Juni. Mercedes-Benz trat mit drei 300 SLR an. Doch als das Fahrzeug von Mercedes-Benz Fahrer Pierre Levegh unverschuldet in den bis dahin schlimmsten Unfall der Motorsportgeschichte verwickelt wurde, entschied Rennleiter Alfred Neubauer in Absprache mit der Unternehmensleitung, aus Respekt gegenüber den Opfern die in Führung liegenden 300 SLR aus dem Rennen zu nehmen – Le Mans zahlte somit nicht aufs Mercedes-Benz Punktekonto ein.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



SPANNENDE BASTELÜBUNG FÜR DIE STUNDEN ZU HAUSE

Mit dem neuen Land Rover Defender von LEGO Technic mit einer Vielzahl realistischer Details und Funktionen stehen Land Rover- und LEGO-Fans spannende Bastelstunden bevor.

Kornberg, 9. April 2020 - Das 42 Zentimeter lange, 20 Zentimeter breite und 22 Zentimeter hohe LEGO Technic Modell besticht durch seine Vielzahl an realistischen Details und Funktionen.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



Rothaus Schwarzwald Classic 2020

Eine Genuss-Veranstaltung mit sportlichem Charakter
Powered by RETRO CLASSICS®

1. Termin: 10. - 13. August 2020 • 2. Termin: 13. – 16. August 2020



Vier Tage pures Hochschwarzwald-Feeling



OLDTIMER

DRUCKEN, SCHNEIDEN, KLEBEN, AUSMALEN

Für Bastler und Kids gibt es DinA4 Bögen als kostenloses Download. Damit könnt ihr eure eigene Oldtimersammlung starten. Drucken, schneiden, anmalen, kleben ... Viel Spaß! Auch hier gibt es laufend neue Modelle zum Ausmalen, selbst basteln oder mehr ...

Auflösung des letzten Oldtimer ABC:

OLDTIMER

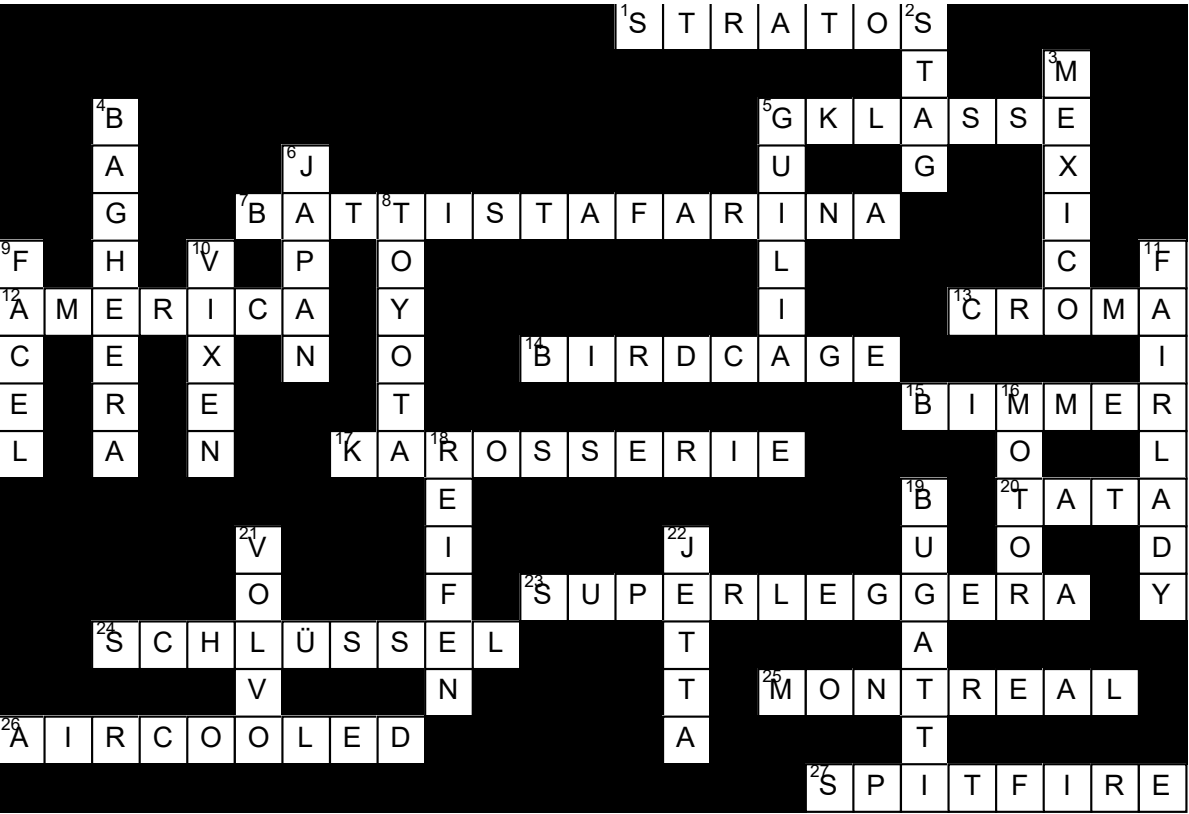
ABC

FINDEST DU DIE AUTOMARKEN
Es sind in dem Buchstabenfeld waagrecht und senkrecht 24 Automarken versteckt.

P	I	N	A	P	E	F	I	P	A	L	D	E	C	T	V	F
O	T	A	P	I	N	I	N	F	A	R	I	N	A	P	O	L
F	A	U	D	I	A	U	S	E	C	O	N	D	Y	L	N	O
A	T	W	U	F	I	D	I	P	A	L	D	I	A	A	O	S
A	R	A	R	U	O	M	A	N	O	M	Y	L	F	D	P	Z
H	A	L	A	S	T	O	N	M	A	R	T	I	N	A	V	A
E	W	E	I	S	V	E	O	S	A	A	B	U	B	R	O	T
U	L	A	G	O	N	D	A	B	O	L	U	A	L	A	L	N
H	U	N	D	S	O	R	S	C	H	N	A	B	A	A	V	A
T	R	A	I	C	H	R	Y	S	L	E	R	F	M	A	O	T
R	E	S	I	A	K	R	O	T	K	O	D	R	B	T	U	W
O	M	E	R	C	E	D	E	S	B	E	N	Z	O	E	R	U
U	N	T	E	I	R	L	A	T	N	I	G	T	R	T	I	L
O	E	H	C	S	U	U	G	R	H	A	W	E	G	A	S	A
S	A	V	E	I	A	L	A	N	C	I	A	N	H	J	E	Q
A	P	E	U	T	A	A	M	I	U	R	A	D	I	V	T	I
F	I	B	I	A	U	P	O	R	S	C	H	E	N	R	T	Z
S	U	F	A	L	L	O	N	D	O	N	A	R	I	N	A	L
L	O	L	D	I	B	L	O	D	I	A	N	F	T	S	O	
E	Z	A	G	A	T	O	R	A	N	U	O	I	M	U	I	R
Z	A	O	R	Z	A	G	V	A	K	A	S	A	N	I	A	O
M	O	N	T	E	V	E	R	D	I	A	I	T	S	A	T	A
R	E	T	R	O	T	R	E	O	A	A	F	B	M	W	A	I



Aston Martin, Lada, Mercedes Benz, Audi, Porsche, Chrysler, Tatra, Cisitalia, Zagato, Lancia, Fiat, Isetta, Siata, BMW, Monteverdi, Kia, Saab, Volvo, Fidipaldi, Miura, Ape, Lamborghini, Retro, Pininfarina

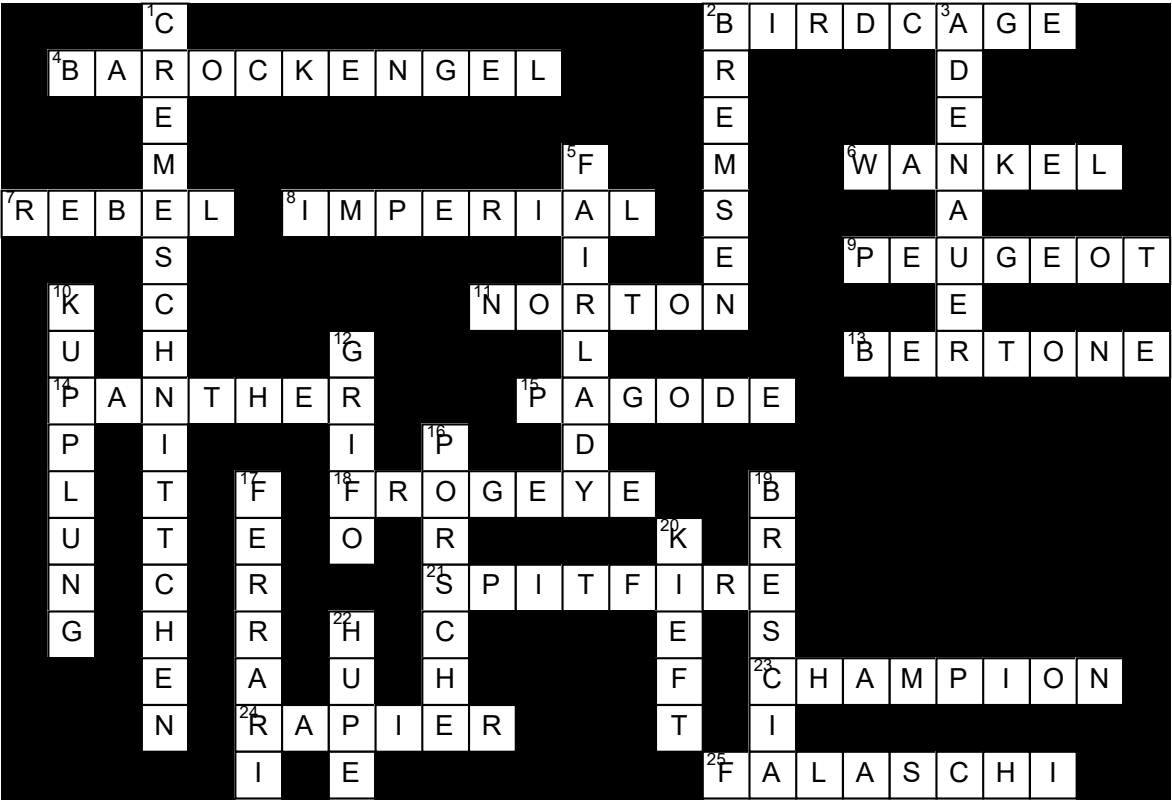


Waagerecht

- 1. Lancia mit Renngenen aus den 70er Jahren [STRATOS]
- 5. Vierradgetriebener Mercedes [GKLASSE]
- 7. Der Picasso des italienischen Automobildesigns feiert dieses Jahr 100 Jahre. [BATTISTAFARINA]
- 12. Welchen Zusatznamen hatte der erste Ferrari,der auch auf der regulären Straße gefahren werden durfte. [AMERICA]
- 13. Fünftüriger Fiat der zwischen 1985 und 1996 gebaut wurde. [CROMA]
- 14. Gleicht einem Vogelkäfig [BIRDCAGE]
- 15. Amerikanischer Spitzname für einen BMW [BIMMER]
- 17. Der äußere Aufbau eines Fahrzeugs [KAROSSERIE]
- 20. Der größte Automobilhersteller in Indien [TATA]
- 23. Italienisches Leichtbau-Unternehmen [SUPERLEGGERA]
- 24. Man braucht sie um ins Auto einzusteiegen und den Motor zu starten [SCHLÜSSEL]
- 25. Ein Alfa Roeo Coupé aus den 70er Jahren [MONTREAL]
- 26. Englisch für Luftgekühlt [AIRCOOLED]
- 27. Triumph stellte ihn 1962 vor [SPITFIRE]

Senkrecht

- 2. Ein Cabriolet von Triumph aus den 70er Jahren [STAG]
- 3. Maserati Coupé, das 1966 vorgestellt wurde [MEXICO]
- 4. Sporwagen der von Matra Simca in den 70er Jahren angeboten wurde. Ausgestattet mit einer Kunststoff Karosserie [BAGHEERA]
- 5. Alfa Romeos Limousine, die 1962 vorgestellt wurde [GUILIA]
- 6. Die Heimat des Isuzu [JAPAN]
- 8. Hersteller des teuersten japanischen Serien-Fahrzeugs [TOYOTA]
- 9. Französischer Hersteller Vega [FACEL]
- 10. Der Nachfolger des TVR Grantura [VIXEN]
- 11. Eine blonde Frau im Datsun? [FAIRLADY]
- 16. Was findet man unter der Motorhaube eines Mazda RX-7 [MOTOR]
- 18. Hochleistungsfahrzeuge könnten welche haben mit einem niedrigen Profil [REIFEN]
- 19. Der Name hinter dem Type 57 [BUGATTI]
- 21. Hersteller des 164E mit Einspritz-System [VOLVO]
- 22. Eine auf dem VW Golf basierend Limousine [JETTA]



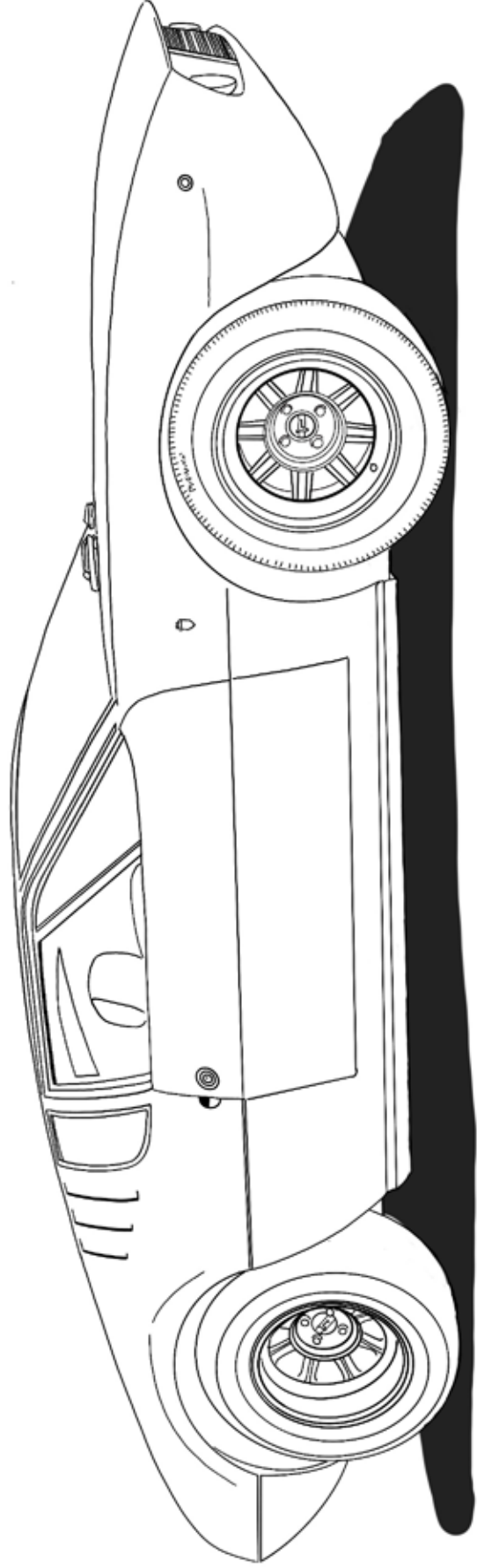
Waagerecht

- 2. Wie nennt man die mt einem Gitterrohr-Rahmen versehenen Rennfahrzeuge der Firma Maserati [BIRDCAGE]
- 4. Wie nannte man den BMW 501 auch noch. [BAROCKENGEL]
- 6. Ein Motor der vorwiegend von NSU und Mazda verwendet wurde. [WANKEL]
- 7. Ein Modellname, der von Reliant (als Kleinswagen) und AMC verwendet wurde [REBEL]
- 8. Mindestens 7 Marken verwendeten diese Modellbezeichnung. Chrysler bezeichnete so ihr Premiummodell. [IMPERIAL]
- 9. Französiche Marke mit ursprünglich einem Löwen im Logo [PEUGEOT]
- 11. Eine britische Motorradmarke. [NORTON]
- 13. Zeichnete die Karosserie des Lamborghini Miura [BERTONE]
- 14. Welches Raubtier steht für einen britischen Replika Hersteller als Namenspate. [PANTHER]
- 15. Eine Modellbezeichnung für einen Mercedes Benz, die an ein Bauwerk erinnert. [PAGODE]
- 18. Wie nennt man liebevoll im Englischen den Austin Sprite [FROGEYE]
- 21. Triumph baute dieses Modell zwischen 1962 bis 1980 mit ca. 300 000 Exemplaren. [SPITFIRE]
- 23. Deutscher Kleinwagen mit halbrunden Seitenfenstern. Angetrieben durch einen 2 Takt Motor. Übersetzt bedeutet er "Sieger" [CHAMPION]
- 24. Eine Modell-Bezeichnung die bei einem Lagonda-Vorkriegsmodell und Sunbeam-Nachkriegsmodell verwendet wurde [RAPIER]
- 25. Der Karosseriehersteller Figoni & [FALASCHI]

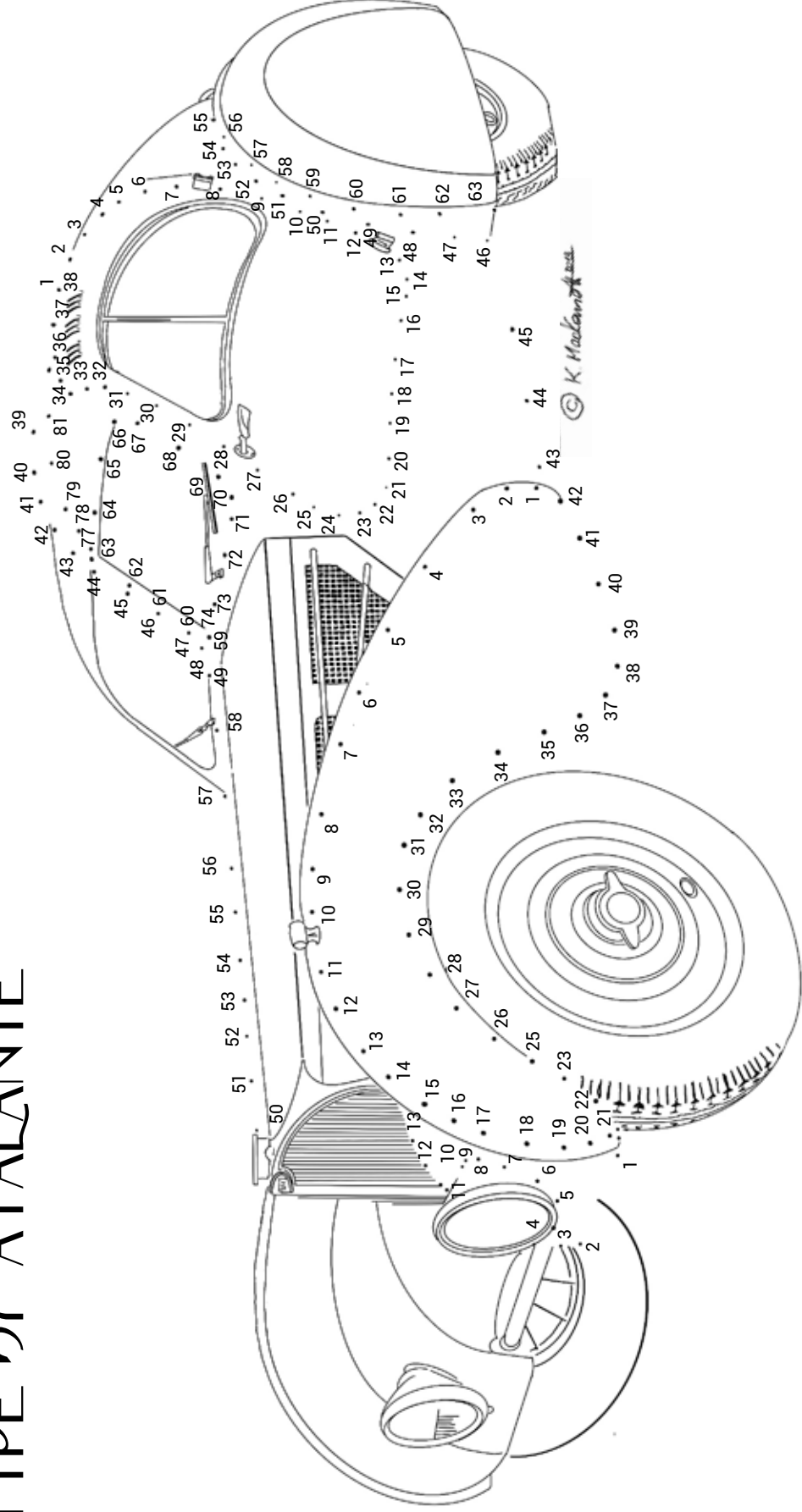
Senkrecht

- 1. Ein Spitzname für den französischen Renault 4CV [CREMESCHNITTCHEN]
- 2. Diese werden verwendet um die Geschwindigkeit zu reduzieren. [BREMSSEN]
- 3. Der Mercedes 300S wurde auch ... genannt. [ADENAUER]
- 5. Ein Name der für viele Datsun/Nissan Modelle auf dem japanischen Markt verwendet wurde. [FAIRLADY]
- 10. Antriebunterstützendes Bauteil zwischen Motor und Getriebe [KUPPLUNG]
- 12. Ein Sport Coupé, das durch den Erbauer der Isetta gebaut wurde. Angetrieben wird der Sportwagen durch einen V8 Motor. [GRIFO]
- 16. Ein deutscher Automobilhersteller aus Zuffenhausen. [PORSCHKE]
- 17. Enzo baute in Modena die weltberühmten Sport- und Rennfahrzeuge [FERRARI]
- 19. Wo startet die berühmteste Rallye Italiens, die über 1000 Meilen durch Ober- und Mittelitalien läuft. [BRESCIA]
- 20. Britischer Rennwagen-Konstrukteur der in den 50er Jahren Rennwagen mit anfangs 500ccm, später 1100 ccm baute. [KIEFT]
- 22. Ein signalgebendes Bauteil am Auto [HUPE]

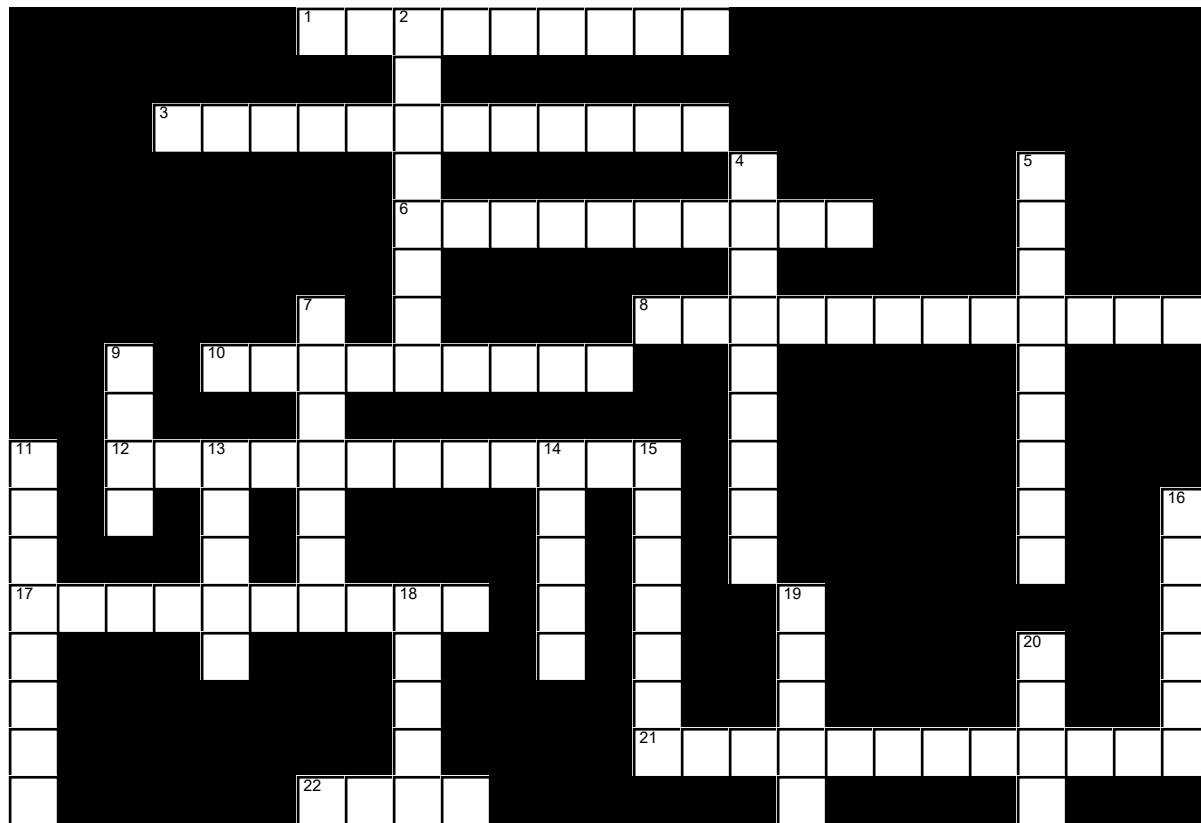
DE TOMMASO BUGATTI



BUGATTI TYPE 57 ATALANTE



KREUZWORTRÄTSEL



Across

1. Er begann seine Rennfahrer Karriere bei der Formel 3. Man gab ihm den Spitznamen "Clay"
3. Welcher Designer zeichnete den Studebaker Avanti
6. Er leitete Renault und gründete die Idee zu dem millionenfach verkauften Renault 4cv
8. Welcher britische Roadster wurde als Nachfolger des Austin Healey mit einem Lotus Motor ausgestattet
10. Welchen Spitznamen erhielt das meist hellgrün hergestellte Opel 4/12 PS Modell
12. Welche Automarke übernimmt nach dem Weltkrieg den Storch des Französischen Jagdfliegers Guynemer.

Down

2. Eine Karosserie-Fabrik aus Genf
4. Für was steht das Kürzel RS beim Porsche Carrera RS
5. Wie nannte man die Fürstin Marianne zu Sayn-Wittgenstein-Sayn
7. Welcher Pferdeliebhaber und Automobil Konstrukteur ließ seine Wagen mit dem Begriff "Vollblut" schützen.
9. Welche Deutsche Marke zierte ein "R" als Kühlerfigur

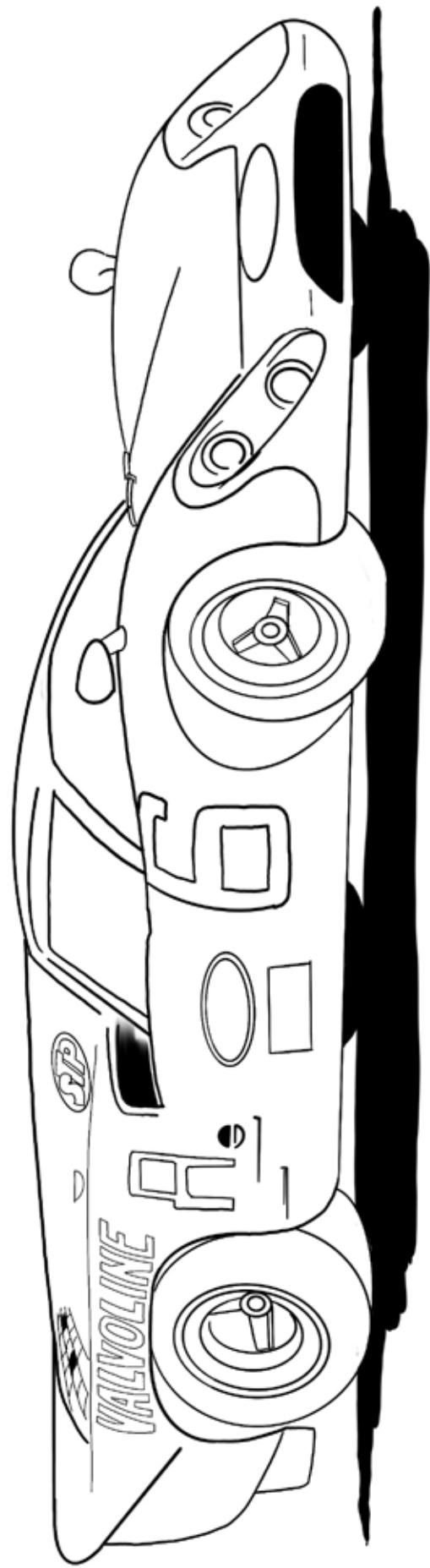
Across

17. Welcher Rennfahrer lenkte die Stuttgarter Silberpfeile drei mal zum Sieg.
21. Welches Fahrzeug zierte eine Schwalbe als Kühlerfigur
22. Welche Marke produzierte ihre Fahrzeuge in Togliatti.

Down

11. Er diente während des ersten Weltkrieges als Staffelführer einer Fleigerschwadron, das einen fliegenden Storch als Wappen verwendete. Dieses Wappen zierte später die Seite und den Kühler seiner einzigartigen Fahrzeuge.
13. Welche französische Marke wurde von Enrico T. Pigozzi gegründet.
14. Welches Volkswagen Modell stand als Vorbild für den Audi Quattro.
15. Wie heißt der Volksalfa aus Neapel
16. Eine geflügelte Frau zierte die Kühlermaske dieser Marke
18. Welche Automarke hatte zu Beginn an der Motorhaube einen Griff mit zwei verschlungenen "L"s
19. Wie hieß der erste Kleinwagen von BMW
20. Wie heißt die ehemalige Rennstrecke bei Berlin.

CHEVRON RACING

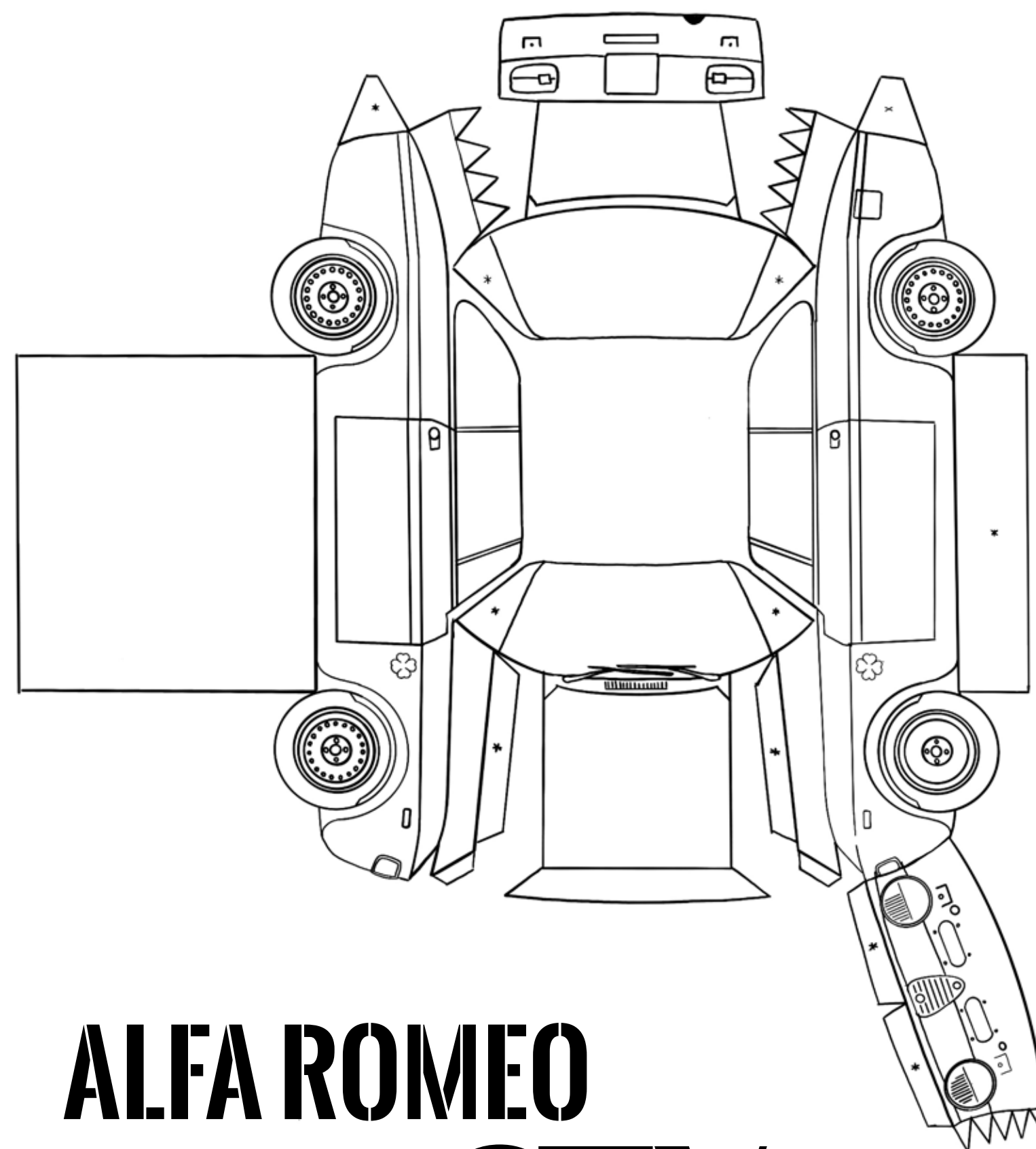
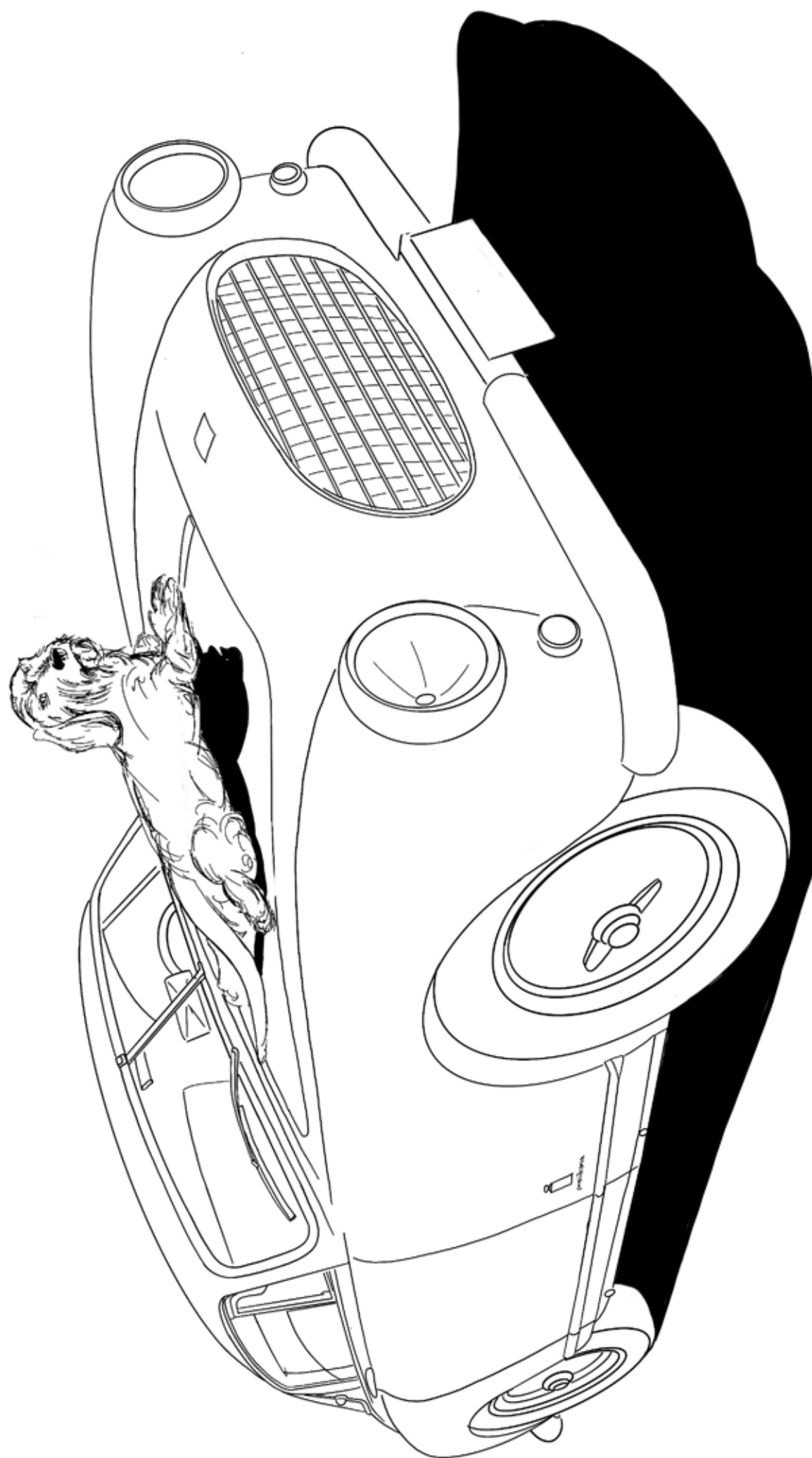


OLDTIMER ABC

FINDEST DU DIE AUTOMARKEN
Es sind in dem Buchstabenfeld waagrecht
und senkrecht 22 Automarken versteckt.

C	I	S	I	T	L	I	A	R	A	L	K	L	C	O	P	F
B	R	M	A	L	K	O	R	A	P	S	E	A	T	L	O	I
F	M	O	D	I	A	V	I	S	O	N	L	Y	F	U	N	
A	T	A	R	F	A	C	E	L	I	P	O	A	L	I	C	S
R	O	U	L	B	A	N	D	E	R	A	S	D	F	U	L	D
I	M	U	T	R	U	M	N	A	R	E	T	A	U	V	S	L
E	A	E	I	S	V	E	O	U	A	A	B	U	B	R	O	A
L	T	A	G	O	N	D	A	S	U	Z	U	K	I	R	I	N
S	H	U	B	U	I	C	K	T	A	R	O	U	N	A	T	C
Z	I	F	E	R	A	B	B	I	A	K	U	F	O	R	D	A
A	S	S	I	S	T	O	R	N	K	U	B	A	R	A	T	S
O	S	T	H	A	S	E	H	L	A	B	C	H	S	R	T	
M	E	R	C	U	R	Y	M	E	N	T	E	I	N	T	I	E
L	O	V	E	S	K	O	D	A	H	A	N	G	O	U	V	R
S	T	E	Y	R	E	R	U	L	E	K	T	I	N	T	E	K
A	P	N	U	E	M	A	T	E	I	G	L	O	R	Z	T	D
B	I	B	I	B	L	R	O	Y	N	D	E	R	K	A	Z	
A	U	F	A	L	L	A	R	D	O	N	Y	R	I	N	A	N
R	M	O	N	T	B	M	O	D	I	A	N	F	F	T	S	O
T	K	A	T	Z	U	B	R	F	E	R	R	A	R	I	P	A
H	G	O	U	R	D	L	V	U	L	G	U	R	T	A	L	E
G	E	B	I	E	T	E	R	D	A	I	M	L	E	R	B	E
S	L	O	W	U	B	R	E	T	A	G	E	P	A	R	S	I





ALFA ROMEO GTV



AUTOMOBILE SCHÄTZE IM SCHLOSSPARK

Wir laden Sie herzlich ein, zum 4. Festival of Classic Cars auf Schloss Dennenlohe am 5. Juli 2020. Es ist das Sommerevent der RETRO CLASSICS BAVARIA®, die vom 4.- 6. Dezember 2020 in Nürnberg stattfindet.

Präsentieren Sie Ihren automobilen Klassiker im Schloss Dennenlohe. Das Schloss ist umgeben von einem 26 Hektar großen Landschaftsgarten und einem wildromantischen Rhododendronpark, der auch zu einem Spaziergang einlädt. Im Jahr 1734 mit all seinen Nebengebäuden erbaut, gilt das Schloss Dennenlohe als eines der schönsten Barockensembles in Bayern.



Fotos: Frederik Dulay



Exklusive automobile Schätze mit einer einmaligen Barockkulisse.

Wie im Jahr 2019 auch dieses Jahr: die Oldtimer-Session mit Picknick und Jazz in der wunderschönen Parkanlage. Ob mit oder ohne Oldtimer – mit stilechter Bekleidung sind alle Besucher herzlich zum Picknick mit eigenem „Equipment“ willkommen. Hier findet keine Bewertung statt.

Wir freuen uns, wenn auch Sie sich wieder mit Ihrem Fahrzeug anmelden. Nutzen Sie hierfür bitte unser Anmeldeformular auf

www.retropromotion.de.



Fotos: Frederik Dulay



DAS RETROWELT-ABO

NIE WIEDER EINE AUSGABE VERPASSEN!

Nur
38,80 €
im Jahr
für 4 Ausgaben

www.retrowelt-abo.de • www.retro-welt.de

 **RETROWELT®**

NEWS



DER LETZTE SIEG VON TAZIO NUVOLARI

Vor 70 Jahren, am 10. April 1950, beendete Tazio Nuvolari (1892-1953) seine großartige Karriere hinter dem Lenkrad eines Abarth 204A. Nuvolari, einer der erfolgreichsten Grand-Prix-Piloten der 1930er Jahre und Sieger des 24-Stunden-Rennens von Le Mans 1933, startete für die „Squadra Carlo Abarth“ beim Bergrennen am Monte Pellegrino bei Palermo auf Sizilien. Der Tipo 204A war der erste Rennwagen der ein Jahr zuvor von Abarth gegründeten Firma. Der offene Zweisitzer hatte einen 1.100-Kubikzentimeter-Motor unter der Haube, dessen Leistung Meister-tuner Abarth auf rund 59 kW (80 PS) steigerte. Bei seinem Abschiedsrennen gewann Tazio Nuvolari die Hubraumklasse und fuhr im Gesamtklassement auf den beeindruckenden fünften Rang.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



RETROCLASSICS

ZWEI OLDTIMER SAGITTA BLIEBEN ERHALTEN

Das meistverkaufte Automobil von ŠKODA zwischen den beiden Weltkriegen war der Popular. Doch der 1934 vorgestellte Bestseller der Marke aus Mladá Boleslav legte in den Folgejahren bei Hubraum und Motorleistung, Abmessungen und Preis immer weiter zu. Damit eröffnete das Mittelklassemodell in der Modellpalette Raum für eine erschwinglichere Alternative: den 995 POPULAR ‚Liduška‘ mit wassergekühltem Vierzylinder. Dessen Entwicklung begann 1936 mit speziellen Prototypen, bei denen der böhmische Hersteller mit ungewöhnlichen Antrieben experimentierte. Zwei dieser ŠKODA SAGITTA sind erhalten geblieben.

Ein Automobil konnten sich in den 1920er-Jahren in der Tschechoslowakei wie auch in vielen anderen Ländern nur wenige wohlhabende Bürger leisten. Dies lag einerseits an den sehr geringen Produktionszahlen und andererseits an der hohen Besteuerung, welche die Nachfrage zusätzlich dämpfte.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



EUROMOTOR

Messe für Lifestyle

Vom 13. - 15. November 2020

Im ICS Internationales Congresscenter Stuttgart

Die EuroMotor vereint Dienstleister und Hersteller erstklassiger Marken und Lifestyle-Angebote mit einem ausgewählten, interessierten Publikum, das direkt von den Ausstellern eingeladen wird.

www.euromotor-messe.de



E.W. Schreiber -Inspiriert von der Natur

Die Liebe zum Unikat ist das Prinzip der Arbeit von E.W. Schreiber - Kreativität, Innovation und Ideenreichtum prägen diese seit 1909. Der Materie Leben einzuhauchen ist ständiges Bemühen

E.W. Schreiber kreiert, entwickelt und fertigt in reiner Handarbeit. Die Fertigung nach individuellen Wünschen spiegelt stets die Gewandtheit in der Fertigung und die kreative Anpassung an der Person wieder. Auch das schönste Schmuckstück ist erst dann perfekt, wenn es die richtige Trägerin gefunden hat.“

- Jannis Fostieris -

www.ewschreiber.de



Bockfieber Liköre – Die Natur zeigt Charakter

Bockfieber Kräuterlikör, ein intensiver Halbbitterlikör aus über 32 verschiedenen Kräutern und Wurzel. Die Zutaten fein ausbalanciert, die Herstellung kombiniert aus Mazeration und Destillation, ergibt diesen außergewöhnlichen Kräuterlikör. Fein sinnlich schmeckt man die einzelnen klassischen Komponenten wie Kalmuswurzel oder Enzian und im Abgang frisst die Zitrusnote die Geschmackssinne auf. Oder testen Sie unseren Bockfieber Nusslikör – eine Komposition aus Haselnuss und Walnuss – der durch die Zugabe eines blumigen Haselnussgeistes einen intensiven Nussgeschmack erhält. Die Macher von Bockfieber – Gründer Holger

P. Härter und seine Tochter - verarbeiten in ihren Likören keinerlei künstliche Aromastoffe oder sonstige chemische Inhaltsstoffe und nur sehr wenig Zucker. Die traditionelle Destillationskunst aus dem Schwarzwald vereint mit feinsten Auswahl natürlicher Aromen und modernem Flaschendesign ergeben diese weltweit prämierten Liköre in ausgezeichneter Qualität. Überzeugen Sie sich selbst – ob pur, gekühlt oder als Cocktail – an unserem Stand auf der EuroMotor. Sie sind herzlich willkommen und wenn wir Sie jetzt schon neugierig gemacht haben, dann besuchen Sie uns doch in unserem www.bockfieber-shop.de

NACHRUF STIRLING MOSS

Am 1. Mai 1955 schrieb Stirling Moss endgültig Motorsportgeschichte: Auf dem Mercedes-Benz 300 SLR Rennsportwagen gewann der damals 25 Jahre alte britische Fahrer die legendäre Mille Miglia in der besten Zeit, die je dort erzielt wurde. Das am 30. April gestartete Rennen von Brescia nach Rom und zurück auf einer 1.000 Meilen langen und extrem anspruchsvollen Route absolvierte er zusammen mit Beifahrer Denis Jenkinson mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 157,65 km/h.

Eine weitere Sternstunde war Moss' Sieg mit dem Formel-1-Rennwagen Mercedes-Benz W 196 R beim Großen Preis von Großbritannien in Aintree am 16. Juli 1955 vor seinem Teamkollegen Juan Manuel Fangio. Es war der erste Sieg eines britischen Rennfahrers in diesem Grand Prix überhaupt.

Das Bild wurde von Raúl Contreras für die Sunday Gazette gezeichnet.

www.classic-motorrad-maler.com



STIRLING MOSS 1929-2020

NACHRUUF

Das Fundament für die Karriere des Briten wurde bereits im Grundschulalter gelegt: Angeregt von den Motorsporterfolgen seiner Mutter Aileen und seines Vaters Alfred träumte der Junge davon, Profirennfahrer zu werden. Bereits mit 15 Jahren erhielt er dank einer Sondergenehmigung den Führerschein.

1948 kaufte Stirling Moss einen Cooper-500-Rennwagen. Damit startete er in der Formel 3 bei 15 Rennen, von denen er zwölf gewann. Das war der Beginn einer internationalen Karriere. 1949 wurde der junge Rennfahrer Mitglied der britischen H.W.M.-Werksmannschaft in der Formel 2 und holte 1949 und 1950 den englischen Formel-2-Meistertitel. 1950 gewann Moss zudem mit einem privaten Jaguar XK 120 die Tourist Trophy und schlug dabei auch die Werksrennwagen des Herstellers. Im Jahr darauf führte er das Jaguar-Team an.

Moss hatte nicht nur klare Ziele hinsichtlich seiner sportlichen Erfolge, sondern er ging auch die Professionalisierung seiner Karriere sehr entschieden an. So engagierte er als einer der ersten Berufsfahrer dieser Epoche einen Manager, der sich um Engagements und Honorare kümmerte. Wie wichtig die Entscheidung war, zeigte sich 1953, als Manager Ken Gregory an Mercedes-Benz Rennleiter Alfred Neubauer herantrat: Ob die Stuttgarter Marke Moss für den Wiedereinstieg von Mercedes-Benz in den Grand-Prix-Sport engagieren wolle?

In der Saison 1954 startete Moss zunächst noch auf einem eigenen Maserati 250 F in der Formel 1 als Privatteam „Equipe Moss“ (später „Stirling Moss Limited“). Starken Eindruck hinterließ unter anderem sein packendes Rennduell mit Silberpfeil-Chefpilot Juan Manuel Fangio beim Großen Preis von Italien in Monza: Moss lag bis zwölf Runden vor Schluss an der Spitze, dann wurde er durch einen technischen Defekt hoffnungslos zurückgeworfen. Sieger Fangio zollte dem Briten größten Respekt und nannte ihn den eigentlichen Sieger des Rennens.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV



ERSTE AFRIKA- DURCHQUERUNG VON RENAULT



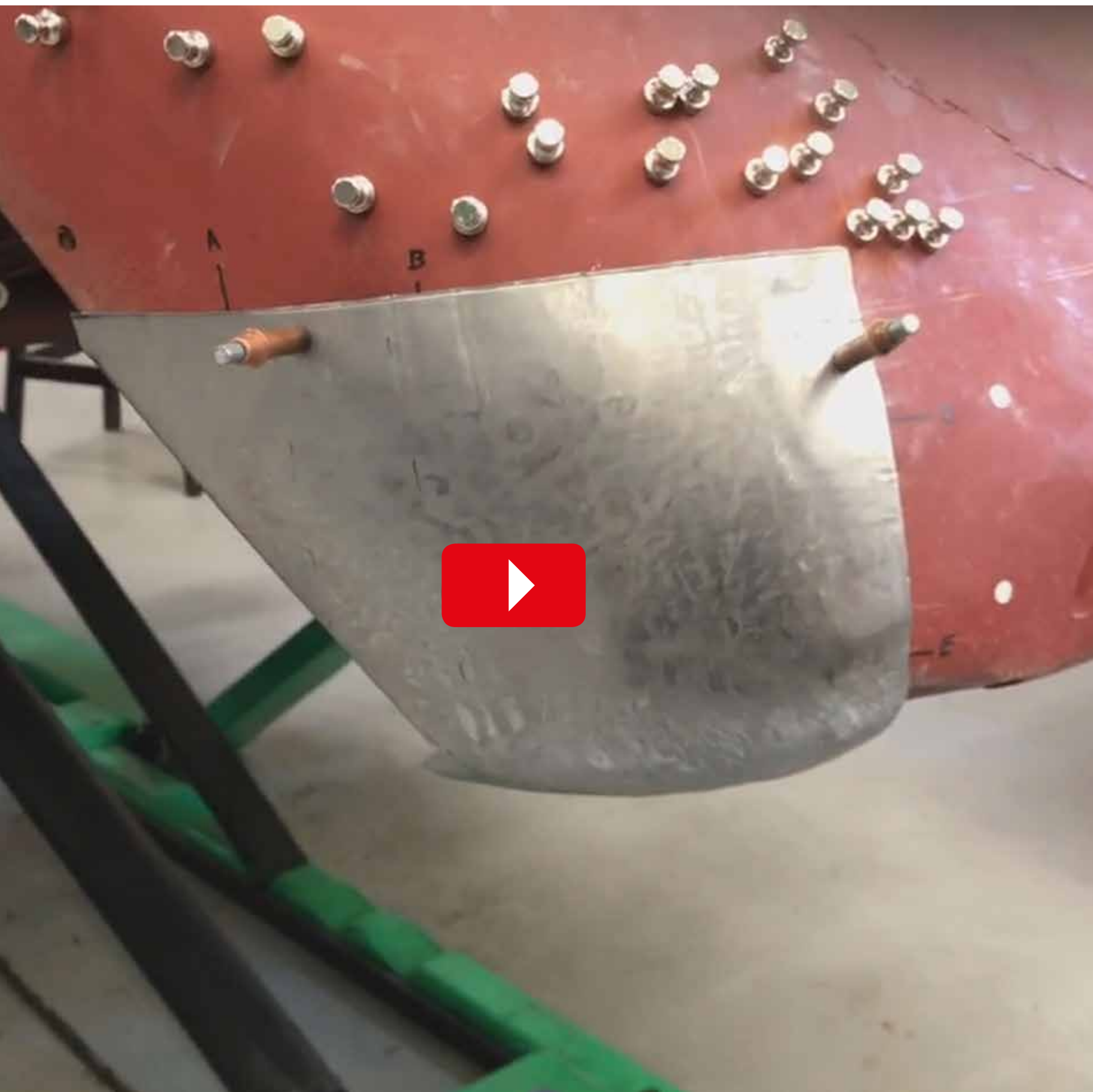
In den 1920er-Jahren hatten Unternehmer große Visionen bezüglich der Eroberung des afrikanischen Kontinents. Auch Konzerngründer Louis Renault gehörte dazu und träumte von einem planmäßigen Verkehr mit eigenen Fahrzeugen durch die Sahara. Doch da war noch die französische Konkurrenz von Citroën, die genau die gleichen Ziele verfolgte und Anfang der 1920er Jahre erstmals die Wüste mit Halbkettentfahrzeugen durchquert hatte. Renault setzte auf eine andere Technik: Er ließ einen hochbeinigen Dreiaxser auf Basis des Pkw-Modells 10 CV mit verlängertem Chassis und Zwillingssreifen rundum bauen.

Jede der beiden Hinterachsen verfügte über eine eigene Antriebswelle. Das robuste und technisch weniger komplizierte Renault Konzept erwies sich als ebenso wüstentauglich. 1924 durchquerten drei Sechsradfahrzeuge der Marke in rund einer Woche als erste bereifte Automobile die Sahara. Im November 1924 machten sich Armeekapitän Alfred Delingette, seine Frau und ein Mechaniker von Oran in Algerien aus auf den Weg durch den afrikanischen Kontinent nach

Kapstadt. Der skeptische Louis Renault stellte hierzu lediglich das Fahrzeug zur Verfügung und bezahlte den Treibstoff. Dennoch erreichten die Delingettes am 3. Juli 1925 das Ziel nach abenteuerlicher Reise: Unterwegs überquerte die Expedition 35 Flüsse auf Flößen und errichtete 129 Behelfsbrücken. Als Folge der erfolgreichen Afrika-Expeditionen nahm 1927 Louis Renaults „Compagnie Générale Transsaharienne“ den Liniendienst durch die Sahara auf.

Lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





BLECHARBEITEN

KOTFLÜGEL

Nachdem für das Heckblech des MatFords ebenfalls die Formenschaablonen angefertigt wurden, kann die Umformarbeit des Blechs beginnen. Wir werden das Heckabschlussblech in vier Teilen aufbauen. Die beiden Ecken und dazwischen die beiden Verbindungsbleche.

Vor den Umformarbeiten empfiehlt es sich, die Oberfläche des Blechs zu reinigen, um Hammer und Maschinen zu schonen. Der Schmutz auf der Oberfläche kann die Werkzeuge auf Dauer beschädigen. Mit etwas WD40 und einem Schleif-Flies wird die Oberfläche abgewischt.

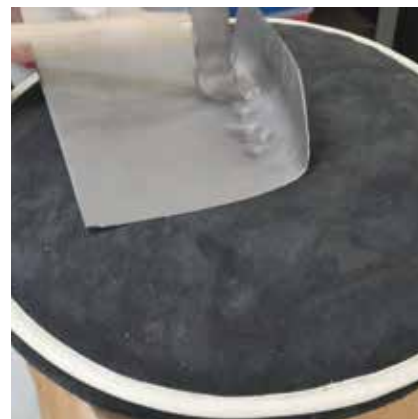
Der untere Rand des Blechs wird an einem runden Amboss mit einem Kunststoff-Schonhammer entlang der vorgezeichneten Linie umgetrieben. Im nächsten Schritt wird der umgetriebene Rand an der Stauch Maschine entlang des Randes gestaucht. Um die gewölbte Form in das Blech zu bekommen, wird das Blech auf dem Sandsack mit einem Polterhammer getrieben. Die flexible Formschablone gibt einem Aufschluss, an welcher Stelle das Blech umgeformt werden muss. An dem Treibblock mit den Ausschalungen wird das Blech weiterbearbeitet. Der Vorteil ist hier, dass sich das Blech der Form der Wölbungen in den Ausschalungen anpasst, während es getrieben wird. Zwischendurch dient die Formenschaablone immer wieder zur Kontrolle.

TIPPS & TRICKS

Der seitliche Rand muss an der Stauch-Maschine etwas gestaucht werden, damit die Wölbung des Blechs leichter geformt werden kann. Zurück am Treibblock, wird nun das Blech in die finale grobe Form getrieben. Immer wieder wird zwischendurch die flexible Formenschablone aufgelegt und die Wölbung kontrolliert. Wenn ein Hohlraum zu spüren ist, muss das Blech an dieser Stelle noch weiter bearbeitet werden. Dieser Vorgang wird nun immer wiederholt, bis das Blech seine annähernde Form erreicht hat.

Danach kann das Blech entweder herkömmlich mit dem Glättehammer geglättet werden, oder an der Rollenstreckmaschine. Bei leichtem Druck wird das Blech durch die Rollenstreckmaschine geführt. Die untere Rolle entspricht der Wölbung des Blechs. Eventuell muss die Rolle zwischen durch sogar immer wieder einmal gewechselt werden.

Der Rand am Radlauf wird im nächsten Schritt abgekantet. Mit einem Glättehammer und einem entsprechend geformten Dolly wird der Rand ausgeglättet. Das erste Blech ist fertig und kann am Fahrzeug angepasst werden.



Sehen Sie das Video
und lesen Sie mehr auf
Classic-Car.TV





Wie kommen wir durch diese merkwürdigen Zeiten? Eine mögliche Antwort der BMW Group Classic dauert als Videoclip nicht mal eine Minute, mit inspirierenden Bildern und einer einfachen Botschaft: Wir umarmen die Welt. Eine Metapher für die starke Community, die mit ihrer Begeisterung, mit ihren Erinnerungen und Hoffnungen eine Brücke durch diese herausfordernde Periode baut: „We embrace the world“.

IMPRESSUM

RETRO Classics Sunday Gazette

ist der Newsletter von **RETRO Messen GmbH Retro Promotion GmbH und Classic-Car.TV** | Produktion: Classic Media Group, Effnerstr. 106, 81925 München |
Herausgeber: RETRO Messen GmbH & Classic Media Group, info@sundaygazette.de
Verantw. i.S.d. Pressegesetzes: Désirée Rohrer | **Chefredaktion:** Kay Mackenneth
Erscheinungsweise: wöchentlich, Auflage: 30.000, ISSN 2198-3291

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014.
Jegliche Formen der Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.